



## Glaubenskurse

1. Unter dem Motto „**Glauben – Leben im Aufbruch!**“ veranstaltet Kaplan Wichmann in unserer Pfarrei einen sehr interessanten Glaubenskurs mit 6 Einheiten von Oktober bis Januar 2009. Erwachsene ab 25 Jahren können sich dazu gerne anmelden. Nähere Informationen liegen in unseren Kirchen aus oder unter Tel. 89 91 60.

2. **Für alle Erwachsenen, die getauft werden möchten**, die katholisch werden möchten oder wieder in die Kirche eintreten möchten, bietet das Katholische Stadthaus ab Mittwoch, dem 12. November um 19:30 Uhr einen Glaubenskurs an. An 20 Abenden führt unsere Pastoralreferent Herr Arthur Knickmann-Kursch in die Tiefen des katholischen Glaubens ein. Bitte sagen Sie dies auch weiter. Anmeldungen unter Tel. 81 32 250.

## Taufbecken St. Joseph

Ich möchte allen danken, die eine Rückmeldung auf meine Frage bezüglich der Neuaufstellung des Taufbeckens in unserer Kirche St. Joseph gegeben haben. Ihre Meinung fließt ein in die Beratungen des Sachausschusses St. Joseph. Zu einem späteren Zeitpunkt möchten wir alle an der Sache interessierten Gemeindemitglieder zu einer Gemeindeversammlung einladen. Da es bei dieser Versammlung auch um andere Themen, die unsere Pfarrei betreffen, gehen wird, möchte ich den Termin jedoch erst für November festlegen. Ich bitte Sie um Ihre Geduld!

*Ihr Pastor Nikolai*

## Erstkommunionvorbereitung in Katernberg

Alle katholischen Kinder im Alter von 8 Jahren sind eingeladen, sich auf die erste heilige Kommunion vorzubereiten. Die Anmeldungen zur Vorbereitung laufen bis Mitte September im Gemeindebüro St. Joseph. Tel 0201 / 436460.

## Putzaktion

Am Samstag, den 6. September 2008 ab 10 Uhr treffen sich die Verbände und Gruppen zur großen „Putzaktion“ im Gemeindezentrum St. Joseph.

## KURSE IM GEMEINDEZENTRUM ST. JOSEPH

### Gedächtnistraining

Was für den Körper die Bewegung, ist für das Gehirn das Denken. Das "ganzheitliche" Gedächtnistraining bietet die Möglichkeit, verschiedene Hirnfunktionen wie z. B. Konzentration, Denkflexibilität oder Merkfähigkeit zu trainieren. Ebenso wichtig dabei ist auch das Zusammenwirken beider Gehirnhälften (die logische und kreative Seite). Die Übungen sind für jedermann erlernbar. Das Training findet in stressfreier, lockerer Atmosphäre statt. Bewegung, Koordinations- und Entspannungsübungen gehören ebenfalls dazu und fördern die Gedächtnisleistung. Durch das Miteinander in der Gruppe kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Die Leitung hat Frau Gisela Erdmann.

Gemeindezentrum St. Joseph, Termeerhöfe 10, (Konferenzraum), Kurs-Nr. B46D21006, Di. 23.09.08 – Di. 28.10.08, 16.00 - 17.30 Uhr, 5 Treffen, 10 UE, Kursgebühr 24,00 €

## Gesprächsforum in St. Joseph

Das Gesprächsforum beschäftigt sich mit aktuellen Fragen und lädt ein, sich einmal ausführlicher mit tagespolitischen, lokalen oder auch globalen Themen zu beschäftigen. Bei Bedarf können Fachleute zum Gespräch eingeladen werden. Ziel des Gesprächsforums ist der Austausch und die Vermittlung von Informationen aber auch die Überprüfung der eigenen Einschätzungen, Vorurteile und Werthaltungen. Die Themen der einzelnen Foren werden gemeinsam vereinbart. Die Leitung hat Herr Werner Damm.

Gemeindezentrum (Konferenzraum), Kurs-Nr. B46D21005, Do. 23.10.08 – Do. 18.12.08, 10.00 - 11.30 Uhr, 5 Treffen, 10 UE, Kursgebühr 17,50 €

*Anmeldung zu beiden Kursen bei: Katholisches Bildungswerk, Tel.: 81 32 228*

## Spanischkurs

Bei Interesse könnten wir Montag- oder Donnerstagabends noch einen Spanisch-Anfängerkurs einrichten. Bitte melden Sie sich ggf. telefonisch im Gemeindebüro, Tel. 436 460.

## Gemeindebüro

In der Woche vom 8. bis zum 12. September ist unser Gemeindebüro nur mit ehrenamtlichen Kräften besetzt. Wir bitten Sie, Ihre eventuellen Anliegen nach Möglichkeit in der Woche bis zum 5. September oder der Woche ab dem 15. September im Gemeindebüro zu klären.



Am Donnerstag, den 04.09.2008 treffen sich nach der Frauenmesse wie gewohnt die **Frauen des Donnerstagstreffs** zur gemütlichen Frühstücksrunde im Gemeindezentrum St. Joseph.

## Achtung! - Achtung! - kfd - Karnevalstermine 2009!

Da das Pfarrheim in Heilig-Geist ab 2009 nicht mehr zur Verfügung steht, haben sich die kfd - Gemeinschaften auf folgende Termine für ihre Karnevalsveranstaltungen geeinigt:

Am Dienstag, den 10.02.09 und am Mittwoch, den 11.02.09 wird im Saal des Gemeindezentrums St. Joseph der Elferrat der kfd St. Joseph das Programm gestalten.

Am Montag, den 16.02.09 und am Dienstag, den 17.02.09 wird, ebenfalls im Saal des Gemeindezentrums St. Joseph, das kfd-Team von Heilig Geist durch sein Programm führen.

Wir bitten Sie, sich diese Termine vorzumerken. Über den Kartenverkauf werden wir Sie rechtzeitig informieren.



Der **Ursulakreis** trifft sich am Dienstag, den 2. September um 19:30 Uhr am Gemeindezentrum St. Joseph – geplant ist gemeinsames Eis essen bei VIVALDI!!

## Kolpingfamilie St. Joseph/Heilig Geist

Am Montag, den 01.09.2008, 19.30 Uhr lautet das Thema unseres Kolpingabends im Gemeindezentrum St. Joseph: "Geschichte des Fußballs im Westen – Die Oberliga West von 1947 bis 1963". Referent ist Norbert Fütting.



**ARG** Die ARG trifft sich am Montag, den 04.09.2008 nach der Gemeinschaftsmesse zur Versammlung.

## Die KAB lädt ein

Zur nächsten Monatsversammlung am Sonntag, den 07. September 2009, lädt die KAB St. Joseph herzlich ein. Diese Versammlung steht unter dem Motto: „Informationen – Neuigkeiten – Klönen“. Wie gewohnt beginnen wir den Tag mit der Feier der Hl. Messe um 08:30 Uhr in St. Joseph. Der Vormittag schließt mit einem gemeinsamen Mittagessen ab. Karten für Frühstück und Mittagessen können ab sofort bei den Vertrauensmännern erworben werden.



*Klaus Peter Scholz, Vorsitzender*

**"DER DU MICH TRÖSTEST IN ANGST, SEI  
MIR GNÄDIG UND ERHÖRE MEIN GEBET."  
DIE BIBEL: PSALM 4 VERS 2**



### Impressum:

Der „Blickwinkel“ wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde Sankt Joseph, Essen-Katernberg in der Pfarrei St. Nikolaus. Redaktion: Gitta Hanken, Manuela Walbaum, Daniel Fleer, Bernhard Knaffla, P. Sebastian Nieto, P. Norbert Nikolai, Karl Heinz Kizina-Hobrecht, Thorsten Genster. Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen. Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: [x.blickwinkel@gmx.de](mailto:x.blickwinkel@gmx.de)

## „Menschen auf dem Weg durch die dunkle Nacht“: Eine intensive Aktion in der Firmvorbereitung

In der Firmvorbereitung wurden in den letzten Jahren (und den verschiedenen Gemeinden) unterschiedliche Modelle der Vorbereitung ausprobiert. In Katernberg haben sich die Katecheten für eine Mischform aus Kleingruppen- und Großgruppenveranstaltungen entschieden. Neben der inhaltlichen Vorbereitung in festen Gruppen (an unterschiedlichen Tagen je nach Vereinbarung) finden auch noch vier Gemeinschaftsveranstaltungen wie statt wie

- *der gemeinsame „Startschuss“ zum Kennen lernen,*
- *die Mitgestaltung und Mitfeier der Gemeindemesse an einem Sonntag,*
- *eine Nachtwanderung mit Lebenshilfe, Gewissensforschung und Beichtmöglichkeit*
- *und schließlich ein gemeinsamer Abschluss mit Probe am Sonntag vor der Firmung.*

Die Nachtwanderung war (so haben es die Katecheten zumindest erlebt) immer das intensivste Erlebnis - vielleicht auch, weil es am „ganzheitlichsten“ war. Man traf sich in der Heilig-Geist-Kirche und nach einer Einstimmung (unter anderem mit dem oben genannten Lied) machten sich die Gruppen zeitlich versetzt auf den Weg auf den „Zollvereinradweg“. An der 1. Station wurde auch durch körperlichen Einsatz deutlich, dass unser Tun Folgen hat. Mit einer Aufgabe versehen ging es weiter zur 2. Station, an der die Jugendlichen sich Gedanken über die 10 Gebote machten und diese als „An-Gebote zum Leben“ kennen lernten. An der 3. Station kamen sie miteinander ins Gespräch und diskutierten Vor- und Nachteile von verschiedenen Möglichkeiten, wie man mit seiner Schuld umgehen kann. Der Bibeltext vom Barmherzigen Vater geleitete sie zur 4. Station, wo ein Text sie zum Nachdenken anregte (als Gewissensforschung). Mit einem Kieselstein in der Hand gingen sie dann ein Wegstück alleine und hatten dann die Gelegenheit, auf dem nächtlichen Mechtenberg einem Priester ihre Sünden zu bekennen oder (wenn sie das nicht wollten), um einen Segen zu bitten. (Diese Form des freiwilligen Schuldbekenntnisses kennen wir ja auch von den Gemeinde-Bußgottesdiensten mit anschließender Beichtgelegenheit). Die Kieselsteine wurden gegen ein Licht eingetauscht und die Firmlinge warteten geduldig bis alle fertig waren. Dann ging es nach einem gemeinsamen Gebet wieder zurück zur Kirche. Am letzten Freitag sollte die Aktion wieder so stattfinden, aber einsetzender Nieselregen und starke Schauer verhinderten dies. So wurde improvisiert und die Firmlinge pendelten zwischen Kirche und Gemeindezentrum um die einzelnen Stationen anzulaufen. Wenn auch der gemeinsame Weg wegfiel so hatte doch die nur mit Kerzenlicht und meditativer Musik gefüllte Kirche auch einen ganz eigenen Reiz, und die Gespräche waren vielleicht sogar noch intensiver als sonst.

*Für das Katechetenteam: H.-Georg Knickmann-Kursch, Pastoralreferent*